

Inhalt

Vorwort	11
----------------------	----

Einleitung

<i>Angela Genger/Hildegard Jakobs</i> Düsseldorf – Litzmannstadt – Kulmhof – Auschwitz 1941–1945. Eine Studie zur ersten Großdeportation aus dem nördlichen Rheinland	19
<i>Bastian Fleermann</i> Vom Pogrom zum Abtransport. Zur Situation der Juden im Reg. Bez. Düsseldorf zwischen November 1938 und Oktober 1941	31
<i>Andrea Löw</i> Das Getto Litzmannstadt. Geschichte, Erinnerung und Forschung	47

Das erste Jahr: Düsseldorf – Getto Litzmannstadt – Chelmno

<i>Ingrid Schupetta/Angela Genger</i> Die lokale Organisation der Deportation vom Oktober 1941 aus dem Gestapobezirk Düsseldorf nach Łódź/Litzmannstadt	59
<i>Hannelore Steinert/Angela Genger</i> Früher gültige Regeln griffen nicht mehr Die ersten Monate der aus Düsseldorf Deportierten im Getto Litzmannstadt – Oktober 1941 bis April 1942	87
<i>Hildegard Jakobs</i> Lebensbilder. Die „Düsseldorfer Kollektivleitung“	121
<i>Hildegard Jakobs/Immo Schatzschneider/Angela Genger</i> Tabelle: Die Kinder des „Düsseldorfer Kollektivs“ (Jahrgänge 1928 bis 1942)	137
Tabelle: „Düsseldorfer“ im Greisenheim II	143
Tabelle: Versorgungsempfänger im „Kollektiv Düsseldorf“	148
<i>Hannelore Steinert/Angela Genger</i> „ ... wir bilden eine unzertrennbare Familie.“ Die Deportation von „Düsseldorfern“ aus dem Getto Litzmannstadt im Mai 1942	153
<i>Hildegard Jakobs/Immo Schatzschneider/Angela Genger</i> Tabelle: Als Frontkämpfer im Mai 1942 von der Deportation zurückgestellte „Düsseldorfer“	179
Tabelle: Im Mai 1942 im Vernichtungslager Chelmno/Kulmhof ermordete „Düsseldorfer“	185
<i>Hannelore Steinert/Angela Genger</i> „Nach dieser Aktion hat es kein Kinderweinen mehr im Getto gegeben ...“ Die „Große Sperre“ und die Deportationen im September 1942	201
<i>Józef Zelkowicz</i> In jenen alpträumenhaften Tagen	213
<i>Hildegard Jakobs/Immo Schatzschneider/Angela Genger</i> Tabelle: September 1942: „Düsseldorfer“, ermordet im Vernichtungslager Chelmno/Kulmhof	219

Die Rekonstruktion

Hildegard Jakobs

**Die Deportierten aus dem Gestapobezirk Düsseldorf
in der Überlieferung der jüdischen Getto-Verwaltung** 227

Hildegard Jakobs

Im Getto von Łódź

Daten zum Arbeitseinsatz von Mitgliedern des „Düsseldorfer Kollektivs“ 1941–1943 257

Hildegard Jakobs/Immo Schatzschneider/Angela Genger

Tabelle: Im Getto von Łódź verstorbene „Düsseldorfer“ 281

Hildegard Jakobs

Letzte Spuren von „Düsseldorfern“. 1944–1945 289

Hildegard Jakobs

Tabelle: „Düsseldorfer“ 1944–1945 313

Einzeldarstellungen

Benno Reicher

„Das war der schwerste Tag in meinem Leben.“

Ostjuden aus Essen und ihr Weg über Zbąszyń nach Łódź 325

Horst Sassin

Aus der Stahlwarenstadt Solingen ins Getto von Łódź deportiert 337

Angela Genger

„... Wir sind eigentlich nur noch Warter ...“

Verzweifelte Auswanderungsversuche 347

Anne Ranasinghe Katz

„Umsiedlungsaktion – Man spricht nicht vom Tod“ – Poem. Gedicht 355

Ernst Schmidt

Von Borbeck ins Getto Litzmannstadt

Drei jüdische Patrioten und Kaufleute 359

Ulrike Schrader

Reaktionen von Wuppertaler Juden auf die Aufforderung zur „Umsiedlung“

ins Getto von Łódź vom Oktober 1941 369

Hildegard Jakobs

Religionsausübung im Getto

Juden und „nichtarische“ Christen des „Düsseldorfer Kollektivs“ 379

Namensliste der aus dem Regierungsbezirk Düsseldorf

am 27. Oktober 1941 in das Getto Litzmannstadt deportierten Juden 387

Anhang

Karte des Gettos von Łódź	416
Straßen im Getto Łódź: deutsche und polnische Namen	418
Abkürzungen	422
Quellen- und Literatúrauswahl	423
Herausgeberinnen	434
Autoren und Autorinnen	434